

live your life.



Patienteninformationsdokument zur Anwendung:

DMO® Sonderangefertigte Bandage, Arm-/Handorthese/Stulpe und Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche



Unsere Produkte

Unsere sonderangefertigten Dynamic Movement Orthoses® verfügen über ein weiches, flexibles Elastomergewebe, das eine enge Passform gewährleistet und Kompressionskräfte erzeugt, um das propriozeptive Feedback zu verbessern. Dieses Grundgewebe ist leicht, atmungsaktiv und stark.

Dies wird mit Verstärkungen aus einem Powernet-Material kombiniert, die bei Bedarf Festigkeit und Stabilität bieten, um die Körperhaltung und die biomechanische Ausrichtung zu verbessern.

Unsere maßgeschneiderten Orthesen verfügen über strategisch platzierte Verstärkungen, die den Körper in eine verbesserte Haltung bringen. Dieser neue biomechanische Zustand in Kombination mit einer verbesserten Propriozeption stimuliert und passt das neurosensorische System an und trainiert die Muskeln, damit sie mit verbessertem Tonus, mehr Kraft und höherer Leistung arbeiten.

Die Orthesen von DMO® helfen Erwachsenen und Kindern, die unter gesundheitlichen Folgen von neurologischen Erkrankungen, Erkrankungen des Bewegungsapparates oder Erbkrankheiten leiden.

Die sonderangefertigten Produkte von DMO® werden individuell sonderangefertigt. Alle Verschlüsse, Öffnungen und Verstärkungen werden daher je nach Funktionsbedürfnissen und Vorlieben des jeweiligen Patienten ganz individuell verschrieben.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie mehr über unsere DMO® Produktreihen erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren DMO® Anbieter oder Händler vor Ort; alternativ erfahren Sie bei DM Orthotics direkt, wie Sie diese finden.

Schreiben Sie eine E-Mail: admin@dmorthotics.com Besuchen Sie uns: www.dmorthotics.com

Rufen Sie uns an: +44 (0) 1209 219205

Wie unsere Produkte vom Patienten angewendet werden sollen

Die sonderangefertigten Orthesen in fertigen Größen von DM Orthotics sind für die **ausschließliche Anwendung durch einen einzigen Patienten** zur Unterstützung und Korrektur der Körperhaltung und Gelenkausrichtung bestimmt. Sie dürfen nicht von einer Person getragen werden, die nicht speziell dafür gemessen und der diese Orthese nicht speziell verschrieben wurde.

Alle sonderangefertigten Orthesen von DM Orthotics sind medizinische Geräte laut Definition der EU-Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte (EU MDR) und erfüllen die Bestimmungen laut Anhang II und III der EU MDR. In dieser Definition sind folgende Orthesegeräte abgedeckt: eine stützende Bandage, eine Schiene oder ein anderes künstliches externes Gerät, das dazu dient, die Gliedmaßen oder die Wirbelsäule zu stützen oder Relativbewegungen zu verhindern oder zu unterstützen.

Die Geräte sind Sonderanfertigungen (gemäß Anhang XIII der europäischen Medizinprodukte-Verordnung) und entsprechen den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte: Sonderanfertigung

Ausgabedatum

Unsere sonderangefertigten Geräte in fertigen Größen werden nach Rezept in Sonderanfertigung hergestellt und auf dem begleitenden Erklärungsformular Ihres Produkts mit dem Herstellungsdatum versehen. Diese Unterlagen sollte der Endnutzer zur etwaigen Einsichtnahme aufbewahren.

Inhalt

● Trageanweisungen	S3
● Waschanweisungen	S4
● Gegenanzeigen und Vorsichtshinweise	S5
● Verwendungszweck	S6
● Patientenzielgruppen	S6
● Anwendende Personen	S7
● Effektivität für Patienten	S7
● Klinische Vorteile	S7
● Verwendung mit weiteren Orthesen	S7

Sonderangefertigte Arm-/Handorthese/Stulpe **S6**

● Anziehen und ausziehen	S8
--------------------------	----

Sonderangefertigte Bandage **S6**

● Anziehen und ausziehen	S11
--------------------------	-----

Sonderangefertigte Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche **P6**

● Anziehen und ausziehen	S13
--------------------------	-----

● Erklärung zur Entsorgung des Geräts	S10
● Erklärung zu schwerwiegenden Vorfällen	S10
● Erklärung der verwendeten Symbole	S11

Trageanweisungen

Befolgen Sie die Pflegeanweisungen genau. Wenn Sie Ihre Orthese gut pflegen, **hält sie länger und beugen Sie Schäden vor.**

JA

- Die Orthese an- und ausziehen, wie von Ihrem Orthopädietechniker/Anbieter erklärt. Siehe Website: www.dmorthotics.com/productcare
- Vorsichtig an- und ausziehen. Bitte die Angaben auf der Packungsbeilage beachten. Ein zu festes Reißen beim An- und Ausziehen sowie lange Fingernägel können zu Schäden führen.
- Es ist wichtig, die Tragezeit nach und nach und gemäß den jeweiligen Anweisungen zu verlängern.
- Die Waschanweisungen genau befolgen, um Schäden zu vermeiden.

NEIN

- Ein zu festes An- und Ausziehen Ihres maßgeschneiderten Produkts kann zu Schäden führen und Laufmaschen, Risse oder Löcher im Gewebe verursachen.
- Ein An- und Ausziehen mit langen Fingernägeln kann das Gewebe ebenfalls beschädigen.

PASSFORM- ODER SICHERHEITSPROBLEME

Ihren Orthopädietechniker/Anbieter **SOFORT** kontaktieren, wenn die Orthese sehr eng wird, rote Abdrücke verursacht oder Laufmaschen und/oder Löcher bekommt.

DMO® Produkte wurden zur Ergänzung von Therapien und der körperlichen Bewegung entwickelt. Sie sollten daher beim Sport nicht entfernt werden, sofern Ihr Orthopädietechniker Sie nicht dazu angewiesen oder Ihnen aus anderen Bedenken heraus abgeraten hat.

Tragezeit

JA

- Die Tragezeit über die erste Woche hinweg wie unten beschrieben langsam aufbauen und täglich verdoppeln, bis die Orthese den ganzen Arbeitstag lang getragen werden kann.

Beispielsweise 1. Tag - 1 Stunde

2. Tag - 2 Stunden

3. Tag - 4 Stunden

4. Tag - 8 Stunden

5. Tag – ganztags, tagsüber tragen. Danach täglich den ganzen Tag über tragen.

NEIN

- Nicht sofort den ganzen Tag lang tragen. Die Tragezeit muss aufgebaut werden, um zu gewährleisten, dass die Reizeinströmung, die biomechanischen Veränderungen und der Sitz überwacht werden.
- Sofern von Ihrem Arzt oder Orthopädietechniker nicht empfohlen – wie z. B. bei EDS-Patienten, bei denen dies sinnvoll sein kann –, sollte Ihr DMO Produkt nicht nachts getragen werden.

Waschanleitung

Befolgen Sie die Pflegehinweise sorgfältig. Durch die richtige Pflege Ihrer Orthese verlängern Sie deren Lebensdauer und beugen Schäden vor.

ZU BEACHTEN

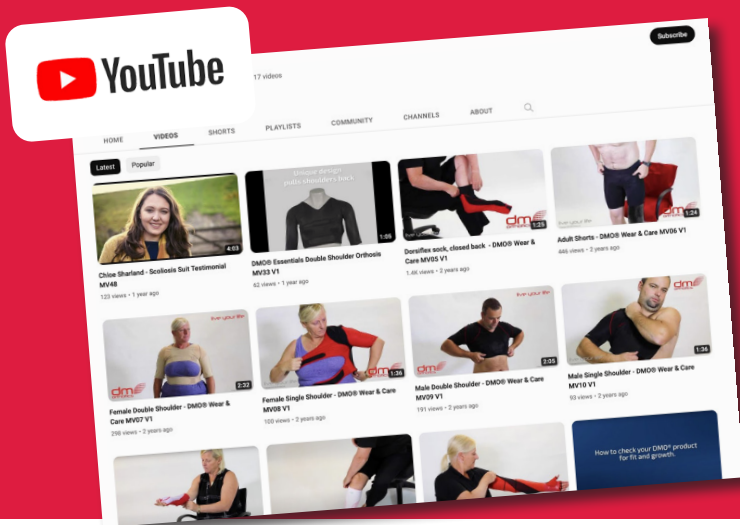
- Die Orthese sollte mindestens alle 2–3 Tage gewaschen werden.
- Die Orthese kann kalt per Hand oder im Schonwaschgang bei 30 °C in der Maschine gewaschen werden.
- Separat waschen.
- Nur kurz schleudern oder in ein trockenes Handtuch einrollen, um überschüssige Feuchtigkeit zu entfernen.
- Über Nacht vollständig trocknen lassen, indem sie drinnen aufgehängt wird.

NICHT ZU TUN

- NICHT im starken direkten Sonnenlicht oder auf einem Heizkörper trocknen.
- NICHT AUSWRINGEN – dies kann die Form verändern und das Material beschädigen.
- NICHT BÜGELN.
- Kein Bleichmittel oder aufhellende Substanzen verwenden.
- Keinen Weichspüler verwenden.
- NICHT CHEMISCH REINIGEN.
- NICHT IM TROCKNER TROCKNEN – die Orthese kann einlaufen.

Für weitere Hilfe und Unterstützung haben wir eine Anleitung zum An- und Ausziehen Ihrer Orthese auf unserer Website hinzugefügt. Bitte besuchen Sie: www.dmorthotics.com/productcare

Regelmäßige und korrekte Pflege der Orthese verhindert die Entstehung von Gerüchen und hält das Material geschmeidig. Wenn Ihre Orthese mit Silber behandelt ist, muss diese Behandlung nach 100 Waschgängen erneut aufgetragen werden, da sich die Silberionen nach etwa 50 Waschgängen zu zersetzen beginnen.



Unsere Produkte tragen

Wir haben eine Reihe von Videoanleitungen erstellt, um unseren Kunden zu helfen, ihr Produkt optimal anzuwenden. In diesen Anleitungen finden Sie hilfreiche Tipps und Tricks zum Tragen unserer Produkte und zur optimalen Pflege beim An- und Ausziehen.

Zum Ansehen gehen Sie bitte auf: www.dmorthotics.com/productcare

DMO® Produkte sollten direkt auf der Haut getragen werden. Die Tragezeit über die erste Woche hinweg langsam aufbauen und täglich verdoppeln, bis das Produkt beispielsweise den ganzen Tag lang getragen werden kann.

GEGENANZEIGEN UND VORSICHTSHINWEISE

Gegenanzeigen

Durch das Tragen einer DMO® sind keine Gegenanzeigen bekannt. Die Begutachtung eines sonderangefertigten DMO® Produkts muss von befugtem medizinischem Fachpersonal mit den entsprechenden beruflichen Qualifikationen vorgenommen werden.

Vorsichtshinweise/Überlegungen

Die folgende Liste enthält mögliche Vorsichtshinweise, die vor der Verschreibung eines sonderangefertigten DMO® Produkts in Erwägung gezogen werden sollten. Besprechen Sie dies mit dem einschlägig qualifizierten medizinischen Fachpersonal, um Vorschläge für ein alternatives DMO® Produkt oder eine Änderung des bevorzugten DMO® Produkts zu erhalten.

Schlechte Temperaturregulation des Körpers

Eine DMO beeinträchtigt nicht das körpereigene Temperaturregulationssystem. Die DMO wirkt jedoch wie eine Kleidungsschicht: Kleidungslagen müssen je nach Außentemperatur – ob heiß oder kalt – entsprechend angepasst werden. Änderungen an der Verschreibung sind möglich, z. B. kurze Beine und Arme für eine optimierte Wärmeregulierung.

Primäre Kreislauferkrankungen

Bei bestimmten primären Atemwegsproblemen, bei denen die Muskeln aufgrund eines Nerven-/Muskelabbaus schwächer werden, ist der Einsatz einer Orthese sorgfältig abzuwägen. Eventuell muss dies mit dem Arzt des Patienten besprochen werden, auch wenn die Spezifikation für den Anzug entsprechend geändert werden kann. Sekundäre Kreislaufprobleme aufgrund einer Zerebralparese können durch eine verbesserte Körperhaltung am Torso/Körper und eine bessere Rippenposition gemindert werden.

Hauterkrankungen

Hauterkrankungen, die sich durch längeren engen Kontakt mit synthetischem Material verschlimmern, müssen ggf. durch medizinisches Fachpersonal, das für die dermatologische Therapie des Patienten zuständig ist, abgeklärt werden. Dies ist jedoch eine seltene Gegenanzeige.

Skelettbrüchigkeit/Spröde Knochen

Es gibt Erkrankungen, die durch Anwendung eines DMO® Produkts unterstützt werden können. Jeder Fall ist jedoch individuell mit Ihrem Arzt zu besprechen. Änderungen am bevorzugten Produkt sind möglich, z. B. das Hinzufügen von Reißverschlüssen oder Druckknöpfen oder der Einsatz von kurzen Armen und Beinen statt langen Armen und Beinen.

Gastrostoma, Stoma und sonstige medizinische Anforderungen

Wir können das sonderangefertigte Produkt mit einer speziellen Öffnung für eine PEG, ein Stoma, einen suprapubischen Katheter etc. herstellen. Diese wird bei der Anprobe hinzugefügt, um eine exakte Platzierung zu gewährleisten. Bitte besprechen Sie dies mit Ihrem Arzt. Dieser kann anschließend Rat beim erfahrenen klinischen Team bei DMO® einholen.

DMO® Sonderangefertigte Arm-/Handorthese/Stulpe, Bandage und Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche

Verwendungszweck

Die Bandage DM11, die Arm-/Handorthese/Stulpe DM16/17/18 und die Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche DM49 soll die oberen Gliedmaßen ausrichten, darunter den Ellenbogen, das Handgelenk und die Hand (wenn die Arm-/Handorthese dazu gehört). Die Bandage/Arm-/Handorthese bietet ein nicht einschränkendes und hochwirksames Maß an Unterstützung, um die Haltungsstabilität zu maximieren. Die Bandage/Arm-/Handorthese unterstützt auch die distale Kontrolle und beeinflusst den Muskeltonus positiv, um die Funktion zu verbessern. Ferner kann die Bandage/Arm-/Handorthese einen positiven Einfluss auf die Schulterhaltung haben, selbst wenn die Orthese nicht über die Schulter reicht.

Kinder oder Erwachsene mit niedrigem oder hohem Muskeltonus, Problemen mit der Sinneswahrnehmung oder Propriozeption. Kinder oder Erwachsene mit Schmerzen aufgrund einer schlechten Ausrichtung oder durch Ermüdungserscheinungen, hervorgerufen durch die Unfähigkeit, eine korrigierte Haltung der oberen Gliedmaßen aufrechtzuerhalten.

Patientenzielgruppen

Für männliche und weibliche Patienten, normalerweise im Alter ab zwei Jahren, aber auch für Kinder unter zwei Jahren können die Bandagen/Handorthesen gute Hilfe leisten. Es wurde keine untere Altersgrenze angegeben. Dies liegt nicht daran, dass die Bandage/Handorthese nicht für Kinder in diesem Alter geeignet ist, sondern am stärkeren Wachstum in dieser Phase, was wiederum eine Anpassung oder Neuanfertigung der Bandage/Handorthese nötig machen würde. Eine obere Altersgrenze gibt es für diese Bandage/Handorthese nicht.

Bei Menschen, die die Bandage/Handorthese selbst an- und ablegen, sollten Fingerfertigkeit und Muskeltonus relativ gut ausgeprägt sein. Ist dies nicht der Fall, sollte ein Betreuer beim An- und Ablegen der Bandage/Handorthese helfen.

Anwendende Personen

Die Bandage DM11, die Arm-/Handorthese/Stulpe DM16/17/18 und die Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche DM49 ist verschreibungspflichtig und erfordert eine Spezifikation durch eine kompetente medizinische Fachperson. Dies ist normalerweise ein qualifizierter Orthopädietechniker, ein Physiotherapeut oder ein Beschäftigungstherapeut, der ausreichend in der Verschreibung und Anwendung von Orthesen für Bewegungsdynamik geschult ist. Diese kompetente medizinische Fachperson muss zudem die Passform der Bandage DM11, Arm-/Handorthese/Stulpe DM16/17/18 und Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche DM49 begutachten und gegebenenfalls weitere Ratschläge zu Spezifikationen bereitstellen, um den Sitz zu optimieren.

Der Träger der Bandage DM11, Arm-/Handorthese/Stulpe DM16/17/18 und Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche DM49 ist normalerweise keine medizinische Fachperson.

Der Betreuer des Trägers, der ggf. in das An- und Ablegen, Waschen und das Melden von Problemen mit der Bandage DM11, Arm-/Handorthese/Stulpe DM16/17/18 und Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche DM49 einbezogen wird, ist normalerweise keine medizinische Fachperson.

Das betreffende Gerät ist maßgefertigt und erfordert die Vorgabe einer Spezifikation durch eine medizinische Fachperson, die in der Anwendung von Orthesen für Bewegungsdynamik geschult ist. Hierzu sind einige Maßangaben erforderlich; die medizinische Fachperson wird von DM Orthotics in der richtigen Vermessung geschult.

Zudem muss von der medizinischen Fachperson gegebenenfalls eine Reihe von Verstärkungen verschrieben werden.



Bandage

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Beeinträchtigungen der oberen Gliedmaßen
- Multiple Sklerose
- Ehlers-Danlos-Syndrom
- Hoher und niedriger Muskeltonus
- Sinnesbeeinträchtigungen

Sorgt für:

- Verstärkte Sinneswahrnehmung
- Verbesserte Körperhaltung
- Verbesserte Positionierung (beim Hinzufügen von Verstärkungen)
- Schmerzlinderung

Weitere Merkmale:

- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit
- Verstärkung für Stärke und Stabilität
- Unter der Kleidung zu tragen

Handorthese mit Öffnung an der Handfläche

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Schlaganfall
- Dystonie
- Sinnesbeeinträchtigungen
- Ataxie

Sorgt für:

- Verbesserte Ausrichtung von Fingern, Daumen und Handgelenk
- Beeinflusst den Muskeltonus
- Verbesserte Sinneswahrnehmung

Weitere Merkmale:

- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit

Arm-/Handorthese/Stulpe mit Bandage

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Schlaganfall
- Multiple Sklerose
- Ataxie
- Erworbene und traumatische Hirnverletzung
- Ehlers-Danlos-Syndrom
- Dystonie
- und vieles mehr

Sorgt für:

- Verbesserte Ausrichtung von Fingern, Daumen und Handgelenk
- Verbesserte Ausrichtung der Ellbogenstreckung (mit Ärmel in voller Länge)
- Supination des Unterarms (oder Pronation, falls erforderlich)
- Beeinflusst den Muskeltonus
- Verbesserte Sinneswahrnehmung

Weitere Merkmale:

- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit
- Silikonpolster für bessere Griffigkeit
- Verstärkung für Stärke und Stabilität
- Mit kurzem oder langem Arm verfügbar



DMO® Sonderangefertigte Handorthese/Stulpe – Anweisungen zum Anziehen

Je nach persönlicher Vorliebe kann die Arm-/Handorthese bzw. Stulpe auf verschiedene Arten angezogen werden. Die Arm-/Handorthese oder Stulpe und die Anziehhilfe (für die Arm-/Handorthese) auspacken und alle Reißverschlüsse öffnen. Befolgen Sie für die DMO® Möglichkeit 1 der Anweisungen zum Anziehen. Sie können sich auch unsere Videos zum An- und Ausziehen Ihres DMO® Produkts auf www.dmorthotics.com/productcare ansehen.

Möglichkeit 1. Für Arm-/Handorthese oder Stulpe ohne Anziehhilfe geeignet.

Die DMO® Sonderangefertigte Stulpe hat keine einzelnen Finger, wird aber genauso angezogen wie die Arm-/Handorthese.

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhren und Ringe ablegen.
- Beim Schließen/Öffnen der Reißverschlüsse darauf achten, dass keine Haut eingeklemmt wird.
- Das Silikonband am oberen Ende der Orthese vorsichtig positionieren, um ein Ziehen an der Haut und den Haaren zu vermeiden.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt (d. h., wenn Extremitäten blau anlaufen oder sich ungewöhnlich kalt anfühlen), die Orthese ausziehen und sofort Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren.

Überprüfung des Sitzes:

- Rote Finger - Die Arm-/Handorthese sollte richtig sitzen. Durch das Anziehen können die Finger anfangs leicht gerötet sein. Das kommt häufig vor und die Rötung klingt schnell ab.
- Blaue Finger - Wenn die Arm-/Handorthese oder Stulpe richtig positioniert ist und Finger blau sind, die Orthese entfernen und sofort vom behandelnden Arzt überprüfen lassen.



Die Hand durch den offenen Reißverschluss in der Arm-/Handorthese stecken und dabei darauf achten, dass die Finger und der Daumen in die richtigen Löcher gesteckt werden. Die Finger weiter durch die Arm-/Handorthese stecken, bis sie ganz durch die Löcher ragen. Bei der Stulpe darauf achten, dass der Daumen und der Zeigefinger (sofern der Zeigefinger einbezogen wird) in die richtigen Löcher gesteckt werden.



Hand durch das offene Ende der Arm-/Handorthese stecken, bis sie durch den Reißverschluss kommt.



Die Hand mit der Arm-/Handorthese durch das Loch schieben.



Die Hand weiter durch das Loch schieben.



Arm-/Handorthese den Arm hochziehen (Silikonband zurückrollen). Reißverschluss schließen und dabei darauf achten, keine Haut einzuklemmen.



Korrekt ausgerichtete Arm-/Handorthese. Der Reißverschluss soll bei entspannter Handhaltung schief aussehen. Wenn der Reißverschluss gerade ist, ist die Arm-/Handorthese falsch angezogen.

Möglichkeit 2. Für Arm-/Handorthesen mit Anziehhilfe geeignet.



Den Reißverschluss öffnen, die Arm-/Handorthese auf links drehen und ggf. einen Bleistift zu Hilfe nehmen, um die Enden der Löcher in der Arm-/Handorthese ganz zu öffnen (damit die Finger in die Arm-/Handorthese gesteckt werden können).



Die Anziehhilfe auf den Mittelfinger ziehen.



Mittelfinger mit aufgezogener Anziehhilfe durch das Loch für den Mittelfinger stecken.



Anziehhilfe ausziehen und dabei die Arm-/Handorthese am Finger belassen.



Die Schritte 3 und 4 für alle Finger in dieser Reihenfolge wiederholen: Mittelfinger Ringfinger kleiner Finger Zeigefinger, bis alle Finger in der Arm-/Handorthese sind.



Anziehhilfe auf den Daumen setzen und Schritt 3 noch einmal wiederholen. Wenn der Daumen in der Arm-/Handorthese ist, den Applikator entfernen.



Die Arm-/Handorthese am Handgelenk in die richtige Position ziehen. Die Hand durch den Ärmel der Arm-/Handorthese nach unten stecken.



Die Arm-/Handorthese am Arm hochziehen und dabei darauf achten, dass die Naht hinter dem Daumen bis zur Knochenvorwölbung an der Außenseite des Ellenbogens, dem Epicondylus lateralis, verläuft. Die lange Arm-/Handorthese langsam bis zum Oberarm hochziehen. Die beiden horizontalen Linien sollten sich auf beiden Seiten des Ellenbogengelenks befinden. Wenn die Arm-/Handorthese ganz angezogen ist, das Silikonband zurückrollen, um die Arm-/Handorthese zu fixieren.



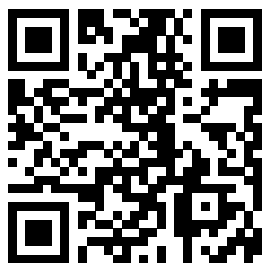
Den Reißverschluss schließen und dabei darauf achten, dass keine Haut eingeklemmt wird.

live your life.

Ausziehen der DMO® Sonderangefertigten Stulpe bzw. Arm-/Handorthese

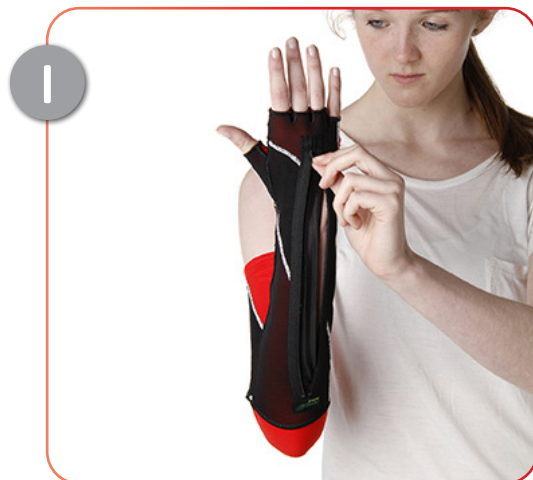
Anders als die Arm-/Handorthese hat die DMO® Sonderangefertigte Stulpe keine Löcher für die einzelnen Finger. Das Ausziehen ist für alle DMO® Arm-/Handorthesen und Stulpen identisch.

So sollte die Arm-/Handorthese angezogen aussehen:



Verwenden Sie den obigen QR-Code, um auf unsere Trage- und Pflegevideos zuzugreifen, oder besuchen Sie:

www.dmorthotics.com/productcare



NICHT durch Ziehen an den Fingern entfernen. Den Reißverschluss öffnen und dabei darauf achten, dass keine Haut eingeklemmt wird.



Den oberen Teil des Arm-/Handorthese in Richtung Hand herunterziehen. Das Silikonband nach außen rollen, damit keine Haare ausgerissen werden.



Die Arm-/Handorthese vorsichtig über das Handgelenk und dann über die Finger ziehen und dabei auf links drehen.



Die Finger vorsichtig aus den Löchern ziehen und die Arm-/Handorthese abnehmen.

DMO® Sonderangefertigte Armstulpe – Anweisungen zum Anziehen

Anlegen der Armstulpe.

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhren und Ringe ablegen.
- Beim Schließen/Öffnen der Reißverschlüsse darauf achten, dass keine Haut eingeklemmt wird.
- Das Silikonband am oberen Ende der Orthese vorsichtig positionieren, um ein Ziehen an der Haut und den Haaren zu vermeiden.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt, die Orthese ausziehen und sofort Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren.

Überprüfung des Sitzes:

- Sie sollten mit Ihrem Finger am Handgelenk und an der Achsel am Rand der Orthese entlang fahren können. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn sie zu locker oder zu fest sitzt.



Verpackung entfernen und die Anziehhilfe aus Seide und Armstulpe vor sich hinlegen.



Die Hand in die Anziehhilfe aus Seide legen und die Armstulpe über der Hand ausrichten.



Nachdem die Stulpe am Arm des Kunden sitzt, die Anziehhilfe aus Seide vorsichtig von der Hand entfernen.



Die Armstulpe vorsichtig über den Ellbogen in Richtung Oberarm ziehen.



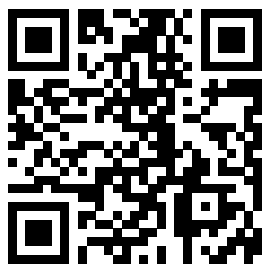
Darauf achten, dass die Armstulpe ganz oben am Arm sitzt und das Silikonband über der Haut sitzt.

live your life.

DMO® Sonderangefertigte Armstulpe

Ausziehen der DMO® Armstulpe

So sollte die Armstulpe angezogen aussehen:



Verwenden Sie den obigen QR-Code, um auf unsere Trage- und Pflegevideos zuzugreifen, oder besuchen Sie:
www.dmorthotics.com/productcare



Die Oberseite der Armstulpe am Silikonband auf links drehen.



Die Armstulpe weiter vorsichtig auf links drehen, über den Ellenbogen und dann über die Hand.



DMO® Sonderangefertigte Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche – Anweisungen zum Anziehen

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhren und Ringe ablegen.
- Beim Schließen/Öffnen darauf achten, dass keine Haut eingeklemmt wird.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt (d. h., wenn Extremitäten blau anlaufen oder sich ungewöhnlich kalt anfühlen), die Orthese ausziehen und sofort Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren.

Überprüfung des Sitzes:

- Rote Finger - Die Arm-/Handorthese sollte richtig sitzen. Durch das Anziehen können die Finger anfangs leicht gerötet sein. Das kommt häufig vor und die Rötung klingt schnell ab.
- Blaue Finger - Wenn die Arm-/Handorthese richtig positioniert ist und Finger blau sind, die Orthese entfernen und sofort vom behandelnden Arzt überprüfen lassen.



Arm-/Handorthese aus der Verpackung nehmen.



Die Finger durch die jeweiligen Löcher führen, mit Ausnahme des Daumens.



Die Arm-/Handorthese zum Daumen zurückziehen und den Daumen einführen.



Das Daumenloch und den Rest der Arm-/Handorthese, wie in der Abbildung dargestellt, Richtung Handgelenk ziehen.



Die Handfläche, wie dargestellt, nach unten auf eine ebene Fläche legen. Den Klettverschluss um den Rücken Ihrer Hand ziehen. Darauf achten, dass der Arm wie in der Abbildung senkrecht nach oben positioniert ist, da die Orthose andernfalls nicht funktioniert.



DMO® Sonderangefertigte Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche – Anweisungen zum Anziehen

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhren und Ringe ablegen.
- Beim Schließen/Öffnen darauf achten, dass keine Haut eingeklemmt wird.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt (d. h., wenn Extremitäten blau anlaufen oder sich ungewöhnlich kalt anfühlen), die Orthese ausziehen und sofort Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren.

Überprüfung des Sitzes:

- Rote Finger - Die Arm-/Handorthese sollte richtig sitzen. Durch das Anziehen können die Finger anfangs leicht gerötet sein. Das kommt häufig vor und die Rötung klingt schnell ab.
- Blaue Finger - Wenn die Arm-/Handorthese richtig positioniert ist und Finger blau sind, die Orthese entfernen und sofort vom behandelnden Arzt überprüfen lassen.



Den Klettverschluss an der Vorderseite der Arm-/Handorthese festziehen, wie oben dargestellt.



So sollte die Arm-/Handorthese angezogen aussehen.

live your life.

Abnehmen der DMO® sonderangefertigten Arm-/Handorthese mit Öffnung an der Handfläche

So sollte die Arm-/Handorthese angezogen aussehen:



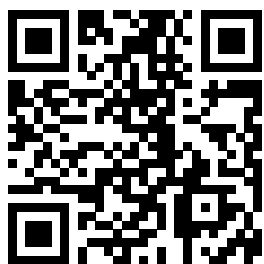
Die Klettverschluss öffnen und um die Rückseite des Handgelenks ziehen.



Die Arm-/Handorthese Richtig Fingerspitzen ziehen.



Die Arm-/Handorthese auf links drehen und über die Fingerspitzen ziehen.



Verwenden Sie den obigen QR-Code, um auf unsere Trage- und Pflegevideos zuzugreifen, oder besuchen Sie:

www.dmorthotics.com/productcare

Erklärung zur Entsorgung des Geräts

Bei den von DM Orthotics hergestellten Geräten handelt es sich um Geräte der Klasse 1/um sonderangefertigte Orthesen. Bei der Entsorgung von DMO® Geräten sind keine Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Die zur Herstellung verwendeten Materialien können gemäß Ihren örtlichen Regelungen zur Kleidungs-/Materialentsorgung entsorgt werden. Wir bitten Sie, das Gerät vor der Entsorgung zu waschen.

Erklärung zu schwerwiegenden Vorfällen

Wenn in Bezug auf Ihr DMO® Gerät ein schwerwiegender Vorfall auftritt, sollten Sie ihn unverzüglich dem Hersteller (DM Orthotics) und der zuständigen Behörde für Medizinprodukte in Ihrem Land melden, z. B. in Großbritannien der Medicines and Healthcare products Regulatory Agency (MHRA).

Hersteller



Patienten-Identifikation



Produkt-/Modell-ID



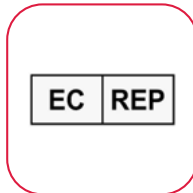
Hergestellt in Großbritannien



Händler



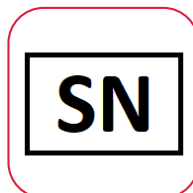
MedEnvoy Global BV
Pr. Margrietplantsoen 33
Suite 123
2595 AM Den Haag
Niederlande



Name des Orthopädietechnikers



Bestellnummer



Medizingerät



Hinweis: Eine Modifizierung durch den Nutzer wird nicht empfohlen. Durch Ihre eigenständige Änderung der Orthese kann ihre Gewährleistung beeinträchtigt werden oder verfallen. Wenden Sie sich bitte an Ihren Orthopädietechniker oder an DM Orthotics, um sich über Änderungen und Produktmodifizierungen zu informieren.



Hersteller:
DM Orthotics Ltd
Unit 2 Cardrew Way
Cardrew Industrial Estate
Redruth
Cornwall, Vereinigtes Königreich
TR15 1SS

+44 (0) 1209 219205
www.dmorthotics.com
admin@dmorthotics.com



Im Vereinigten Königreich entworfen und hergestellt

DM11 – 5054522000104 (UDI-DI)
DM16 – 5054522000111 (UDI-DI)
DM17 – 5054522000128 (UDI-DI)
DM18 – 5054522000135 (UDI-DI)
DM49 – 5054522000265 (UDI-DI)



Hersteller: DM Orthotics Ltd
Unit 2 Cardrew Way
Cardrew Industrial Estate
Redruth, Cornwall, UK
TR15 1SS



EC

REP

MedEnvoy Global BV
Pr. Margrietplantsoen 33
Suite 123
2595 AM Den Haag
Niederlande